

# Handels- u. Wirtschafts-Zeitung

Antliche Produktionsnotierungen. Berlin, 6. 10. 1928

## Deutsch-tschechoslowakische Porzellanverhandlungen

Die schon seit längerer Zeit zwischen der deutschen und tschechoslowakischen Porzellanindustrie geführten Verhandlungen, haben kürzlich zum Abschluß eines Territorialschutzabkommens für Elektroporzellan geführt, auf Grund dessen künftighin die Konkurrenz zwischen den beiden Ländern auf dem Elektroporzellanmarkt ausgeschaltet wird.

## Die Aufwertung amerikanischer Versicherungen

Die Reichsgemeinschaft amerikanischer Versicherter a. V., Berlin W 50, Tauentzienstraße 3, teilt uns mit: Nunmehr liegen uns Berichte über die Einzelheiten der Vergleichsvorschläge vor, die von der New York Life Insurance Company zur Abfindung ihrer Rubelversicherten gemacht worden sind.

## Auswertung der Konjunkturzahlen durch den Einzelhandel

Die Abhängigkeit der verschiedenen Zweige des Einzelhandels von der Gesamtkonjunktur ist außerordentlich verschieden. Nicht nur für die verschiedenen Branchen, auch innerhalb der einzelnen Branche ergeben sich je nach Organisation, Betriebsgröße, Standort, Zusammensetzung der Kundschaft usw. Verschiedenheiten in dem Verhältnis von Gesamtkonjunktur und Geschäftslage des Einzelbetriebes.

gleich zu vereinfachen, empfiehlt es sich, die Kurve des Auftragsseinganges unberücksichtigt zu lassen und die Indices von Produktion und Beschäftigung durch das Mittel zusammenzufassen.

Versucht man nun, Anhaltspunkte für die voraussichtliche Umsatzbewegung der nächsten Monate in der Herrenkonfektion zu geben, so wird man von folgenden Erwägungen auszugehen haben: Der Beschäftigungsgrad hat sich gegenüber 1927 deutlich abgeschwächt. Aus diesem Grunde ist selbst wenn eine weitere Abschwächung nicht erfolgt, ein Rückgang der Umsätze in der Herrenkonfektion noch für mehrere Monate zu erwarten, weil der Tiefpunkt der Umsätze in der Herrenkonfektion nach den bisherigen Erfahrungen später eintritt.

Lebhafter Export der sächsischen Industrie. Wie der Verband Sächsischer Industrieller berichtet, weist der Export, gemessen an der Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten (abgesehen von der Kreishauptmannschaft Leipzig), eine Besserung auf, die auf einen erhöhten Export in Textil-, Leder-, Papier- und Glaswaren, Textilmaschinen, Musikinstrumente und künstlerische Blumen zurückzuführen ist.

## Märkte und Börsen

Table with 3 columns: Commodity, Price, and Date. Includes sections for 'Getreide und Vieh in Chicago', 'Weizen', 'Mais', 'Hafer', 'Roggen', 'Schmalz', 'Rippen', 'Speck', and 'Schwere Schweine'.

## Berliner Produkten-Börse

Berlin, 6. Oktober 1928. Der hiesige Getreidemarkt zeigte heute sehr feste Tendenz. Die höheren amerikanischen Preise regen zur Steigerung der Chifforderungen Nord- und Südamerikas an, und sind zum Teil auch Anlaß, daß sich bei uns die Kaufkraft mehr regt.

Table of commodity prices for October 6, 1928, including items like Weizen, Roggen, Hafer, and various oils.

Schuldverschreibungen industrieller Gesellschaften. 8 Proz. Aschaffburger 94 G., Isenbeck 87 G., Gorkauer 87 G., 8 Proz. Hansa 106 G., 4 1/2 Proz. Kleber 10 G., 4 Proz. Pl. Lasek 72,50 G., Ueckermann 93,50 G., 4 Proz. Thilo 10,5 G., 3 Proz. Verge, Rantner 76, — G., 5 Proz. Luchhammer 76,50 G., Sächs. Gußstahl 72,50 G., 4 1/2 Proz. Hartmann 74, — G., 4 1/2 Proz. Seidel u. Naumann 78 G., 4 Proz. Sandermann u. Sifer 69, — G., 4 1/2 Proz. Bayer. Elektr. W.-V. 0,75 G., 4 1/2 Proz. Große Berliner Straßenbahn 10,125 G., 4 Proz. Sächs. Industr.-Bau 77, — G., 3 Proz. Bauhank i. d. Res. Dresden 83 G., 8 Proz. Chem. u. Heyden 72 G., 5 Proz. Hartwig Dresden 83 G., 8 Proz. Linow Werke 92 G., 5 Proz. Henschel u. Vogt 83 G., 8 Proz. Parafabrikation Stalder 92 G., 8 Proz. Rischeweyh 92 G., 8 Proz. Sauer 93, — G., 8 Proz. Wolfher Röhre 92 — G., 4 1/2 Proz. Zuckerraffinerie Münchener 11,125 G., 5 Proz. Ver. Bechthold 69 G., Holzstoff Niederschlesien 85 G., 10 Proz. Leinsäger Riebeck ohne Option 109 G.

Dresdner Terminnotierungen vom 6. Oktober. Adas 137,75 G., Braubank 180 Br., Commerzbank 180 G., Darmstädter 210 bis 202 1/2 G., Deutsche 164 G., Diskonto 163,75 G., Dresdner 170 G., Sächsische Bank 194 G., Beromann 194,5 — 208 G., Polynom 496 bis 500 bez., Schubert u. Salzer 355 G., Wanderer 136 G.

Junge Aktien. Dresden, den 6. Oktober. Großhän. Webstuhl 245, — Ver. Strickstoff 25 1/2, R. 283, — Zellstoffvereln 10, 143 1/2, del. Isst. 140, Radef. Bier 101, Baumwollspinnerei Zwickau 75, Zwirner Kammer 218, Isamat Vorzug 90, — Polynom 468, — Franz. Holzindustrie 130, Ver. Zähler 179, — Orl. Wagenbau 124, Mimosa 290, Sachsenwerk 197,50, Braubank 177, Sächs. Bodencredit 157, Kalia —, Valencienne 112, Lingner —.

Nichtamtliche Werte. Dresden, den 6. Oktober. Pastner Stanz- u. Emailierwerk 18, —, Erzebergische Holzindustrie —, Frenzel u. Leh 58, —, Goldbach 20 50, Größter Waaren Vorzug 90,75, Stamm 55, —, Orumbach 15, —, Hähnlich, C. T. 80, —, Janke u. Co. 24, —, Mahla u. Graeser 81, —, Mönker u. Co. 24, —, Nowack 48, —, Pöbmann 46 25, Siedelstr. Ziffen 187, —, Weißhauer 103, —, Windachild u. Langelitt 80, —, Wold. Schmidt 38,50, Oberlausitzer Zucker Vorz. —, Spritz- und Preßgläser Heidenau —, Hutscherreuther, Lorenz 139,5.

## Devisen-Kurse der Börse zu Berlin (in R.-M.)

Table of exchange rates for various countries including Buenos-Aires, Canada, Japan, London, New York, Rio de Janeiro, Amsterdam, Athens, Brazil, Chile, Danzig, Hongkong, India, Java, Kopenhagen, Lissabon, Paris, Prag, Schweiz, Sofia, Stockholm, Sueden, Warschau, Wien, and Wina.

Dresdner Börse. Table with columns for stock prices and interest rates. Includes sections for 'Deutsche Staatspapiere', 'Eisenbahn- und Transport-Aktien', 'Bank-Aktien', and 'Schuldverschreibungen'.

Berliner Produkten-Börse. Table listing prices for various commodities like paper, photography, electrical, machinery, and textile products.

Glasfabrik-Aktien, Textilindustrie-Aktien, Brauereien, Malz- und Spirit-Fabriken, Elektr. Unternehmungen-Aktien, Maschinenfabrik- und Metallindustrie-Aktien, Nähnmaschinen- und Fahrrad-Fabriken, Porzellan-, Ofen- u. Chamottefabrik-Aktien, and Verschied. Industrie-Aktien.

## Dänemark

Der 21. Oktober ist ein Feiertag in Dänemark. Der 22. Oktober ist ein Arbeitstag. Der 23. Oktober ist ein Feiertag. Der 24. Oktober ist ein Arbeitstag. Der 25. Oktober ist ein Feiertag. Der 26. Oktober ist ein Arbeitstag. Der 27. Oktober ist ein Feiertag. Der 28. Oktober ist ein Arbeitstag. Der 29. Oktober ist ein Feiertag. Der 30. Oktober ist ein Arbeitstag.

Die Aufwertung amerikanischer Versicherungen. Die Reichsgemeinschaft amerikanischer Versicherter a. V., Berlin W 50, Tauentzienstraße 3, teilt uns mit: Nunmehr liegen uns Berichte über die Einzelheiten der Vergleichsvorschläge vor, die von der New York Life Insurance Company zur Abfindung ihrer Rubelversicherten gemacht worden sind.

Auswertung der Konjunkturzahlen durch den Einzelhandel. Die Abhängigkeit der verschiedenen Zweige des Einzelhandels von der Gesamtkonjunktur ist außerordentlich verschieden. Nicht nur für die verschiedenen Branchen, auch innerhalb der einzelnen Branche ergeben sich je nach Organisation, Betriebsgröße, Standort, Zusammensetzung der Kundschaft usw. Verschiedenheiten in dem Verhältnis von Gesamtkonjunktur und Geschäftslage des Einzelbetriebes.

Berliner Produkten-Börse. Berlin, 6. Oktober 1928. Der hiesige Getreidemarkt zeigte heute sehr feste Tendenz. Die höheren amerikanischen Preise regen zur Steigerung der Chifforderungen Nord- und Südamerikas an, und sind zum Teil auch Anlaß, daß sich bei uns die Kaufkraft mehr regt.

Devisen-Kurse der Börse zu Berlin (in R.-M.). Table of exchange rates for various countries including Buenos-Aires, Canada, Japan, London, New York, Rio de Janeiro, Amsterdam, Athens, Brazil, Chile, Danzig, Hongkong, India, Java, Kopenhagen, Lissabon, Paris, Prag, Schweiz, Sofia, Stockholm, Sueden, Warschau, Wien, and Wina.

Dresdner Börse. Table with columns for stock prices and interest rates. Includes sections for 'Deutsche Staatspapiere', 'Eisenbahn- und Transport-Aktien', 'Bank-Aktien', and 'Schuldverschreibungen'.

Berliner Produkten-Börse. Table listing prices for various commodities like paper, photography, electrical, machinery, and textile products.

Glasfabrik-Aktien, Textilindustrie-Aktien, Brauereien, Malz- und Spirit-Fabriken, Elektr. Unternehmungen-Aktien, Maschinenfabrik- und Metallindustrie-Aktien, Nähnmaschinen- und Fahrrad-Fabriken, Porzellan-, Ofen- u. Chamottefabrik-Aktien, and Verschied. Industrie-Aktien.